

Lufthansa Hauptversammlung 7.5.2024, um 10Uhr, Copyright1 Oswald2024
Anträge / Gegenanträge / Billigung zu den Tagesordnungspunkten TOP Nr.1
Zu den Tagesordnungspunkten TOP 1 bis 8

Aktionär Oswald

Die Aktionäre bitte ich, meine Anträge, Gegenanträge zu unterstützen!

Ich stelle hiermit den Antrag / Gegenantrag / Billigung Nr. 1 siehe Vergütungsbericht
Wir fordern den Aufsichtsrat auf, bzw. der Aufsichtsrat soll beschließen,
den Vorständen die Vergütungen für das kommende Geschäftsjahr

auf die Hälfte zu kürzen, bis auf weiteres, vorläufig zur Probe und
Bewährung,

Diese Vergütungen unangemessen und respektlos, vor allem wenn man sich in Corona-
Zeiten, auch noch Vergütungserhöhungen gegönnt....hat.

sowie zusätzlich dicke Boni von den Aktionären abräumen will....?

11 Millionen € an Maximal-Vergütungen nur für den Vorstandsvorsitzenden Carsten

Spohr, das ist das über 550 fache eines Verkäufers,

das ist das über 500 fache eines Mindestlohn-Empfängers,

das ist ein Tageslohn pro Arbeitstag von über 52.000 €,

das sind die Stunde über 6500 €.

Des Weiteren gibt es noch übrige Aktienpakete,

Des Weiteren gibt es noch übrige Ruhegeldzusagen / Pensionen.

Die kleinen Nebenleistungen von 30.000€, 50.000€, 100.000€ ist Taschengeld? Erspare
ich mir?

Diese werden noch vor Eintritt der Fälligkeit in der Regel GUT verzinst...?

Nochmals zum Vergleichen.

Der Lufthansa Vorstandsvorsitzende Carsten Spohr erhält das

über 39fache an Vergütung als unser Bundespräsident Frank-Walter Steinmeyer,

und das über 42fache an Vergütung wie unser Bundeskanzler Olaf Scholz...

In Bayerisch nennt man das einen Selbstbedienungsladen.....

Was haben Sie dazu zu sagen?

Des Weiteren ist zu beanstanden und unverständlich, dass eine ganze Heerschar von
Juristen und dergleichen im Back Office die Aktionärsfragen für die Vorstände und
Aufsichtsräte beantwortet und unsere Vorstände und Aufsichtsräte, die Aktionärsfragen
nur noch vorlesen, was andere Juristen verfasst haben. Vor was haben die Vorstände
und Aufsichtsräte Angst...? Oder ist das Unfähigkeit....?

Unser Bundeskanzler ...Olaf Scholz muss bei seinen Pressekonferenzen seine Fragen
selber beantworten und das für viel, viel weniger Geld....?

Sind die Lufthansa

Vorstände und Aufsichtsräte nicht in der Lage die Aktionärsfragen selber zu beantworten.... ?

Ich stelle hiermit den Antrag / Gegenantrag Nr. 2 zu den TOP 3

den Vorständen die Entlastung zu verweigern.

Ich beantrage dazu bei allen **Vorständen und Aufsichtsräten** eine Einzelabstimmung.

Viele Aktionäre auch in unserem Umfeld vertreten die Meinung, den Vergütungsbericht könnte **man auch als Märchenbericht, als Märchenstunde bezeichnen? Die Gebrüder Grimm hätten Ihre Freude?** Herr Vorstandsvorsitzender, können Sie eigentlich Ihre Vergütung noch selber berechnen, oder benötigen Sie dazu einen Vergütungsberater. Vorstände bemühen zur Rechtfertigung ihrer überhöhten Vergütungen ja auch immer wieder gerne einen Vergütungsberater, um sich in einem **Vergütungs-Gutachten** die Angemessenheit Horizontal und Vertikal bestätigen zu lassen! **Die Kosten gehen auch immer zu Lasten der Aktionäre und liegen in der Regel bei ca. 100.000 Euro!**

Ich stelle hiermit den Antrag / Gegenantrag Nr. 3 zu den TOP

Der Versammlungsleiter möge die Wahlergebnisse der heutigen Hauptversammlung, langsam, laut und deutlich vorlesen damit auch alle Aktionäre die Wahlergebnisse **verstehen und eindeutig wahrnehmen können.**

Immer wieder Wahlergebnisse von 99% ist das überhaupt möglich, oder passt da irgendetwas nicht richtig...?

Es war einmal so fangen alle Märchen an, Allzeithoch der **Lufthansa** Aktie, war einmal bei ca. **45€ (Lt. onvista)** danach **stürzte der Aktienkurs im Tiefflug bis zum Allzeittief bei ca. 5€ ab.** Zur Zeit schwächelt sie bei 7€.

Viele, viele Aktionäre haben mit der **Lufthansa** Aktie viel, viel Geld verloren.

Die letzten Jahre geht es mit dem Aktienkurs der **Lufthansa** Aktie eigentlich oft nur wieder langsam berab oder Seitwärts.

Die Führungsriege ist bestückt mit vielen promovierten Doktor Dr. Titeln, diese Leute sind teils seit über Jahren dabei, bringen allerdings nichts Gravierendes, entscheidendes auf die Reihe um den Kurs der **Lufthansa** Aktie entscheidend nach vorne zu bringen. Wir brauchen bei der **Lufthansa** endlich einmal Macher, nicht nur Titelträger, die utopische Vergütungen abzocken. Die **Maximalvergütung beträgt mittlerweile 11 Millionen EURO (11.000.000 EURO) plus weiterer hohe** Nebenleistungen,

Zu Ihren vielen Vorzeige und Image promovierten Dr. Titel Trägern wäre abzufragen, für was benötigen Sie die eigentlich. Als Vorzeige, zur Imagepflege oder bringen die auch das laufende Geschäft voran.

Immer wieder gibt es heftige Medienberichte, wo in Politik jetzt auch in AG`s Plagiate falsche Dr. Titel aufgedeckt werden und Dr. Titel zurückgegeben werden müssen, das schadet nicht nur der Person, sondern vor allem der Gesellschaft der AG enorm. Wie steht Ihre AG dazu ? Wie wollen Sie diese Imageschäden vermeiden ?

Wie jetzt über die Medien und über die Plagiate Plattform VroniPlag® zu erfahren war, hat **ein hochrangiger VW-Manager auch ein Dr. Plagiate nämlich,**

Dr. Dr. Erwin Gabardi, er ist bei VW unterwegs, um den E-Autos von Volkswagen in China zum Durchbruch zu verhelfen – als CEO

Wie steht Ihre AG dazu ? Wie wollen Sie diese Imageschäden vermeiden ? Was arrangieren Sie da vorbeugend in unserer AG...?

Denken sie nur an den blaublütigen Kanzlerkandidaten der CDU /CSU Karl - Theodor Freiherr von und zu Guttenberg, auch er hatte abgeschrieben ein Plagiat und musste gehen....usw...?

Wir bitten höflich unseren Antrag auch als Frage in der Hauptversammlung zu beantworten und hierzu ein ausführliches Statement abzugeben...?

**Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Bemühungen und Ihr Verständnis!
Mit freundlichen Grüßen aus der Schneewittchenstadt Lohr am Main**

.....
Oswald